



EINE TASCHHE, WELCHE EMOTIONEN WECKT

Mit einer Kindergartentasche für ihren Sohn fing es an. Heute beschäftigt Caterina Weber sechs Teilzeitarbeiterinnen, welche individuelle und persönliche Produkte herstellen. Mit diesem speziellen Lebensabschnitt werden schliesslich viele Emotionen geweckt.

TEXT: MANUELA BRUHIN
BILDER: ZVG.

Die einen können es kaum erwarten, den anderen geht es vielleicht dann doch ein wenig zu schnell: Der Kindergartenstart rückt in greifbare Nähe. Der Kauf einer Kindergartentasche ist dadurch häufig ein emotionaler Akt. So war es auch bei Caterina Weber, als vor 15 Jahren ihr Sohn Jonas vor der Entscheidung stand, welche es denn nun sein sollte. Für die Handarbeitslehrerin war klar, dass es eine selbst genähte Kindergartentasche sein sollte. Damals konnte sie jedoch nicht ahnen, dass damit der Grundstein für ihre spätere Firmengründung gelegt wurde. «Ich bekam immer mehr Spass daran, Taschen zu nähen», erinnert sie sich an die Anfangszeiten zurück. Schliesslich häuften sich die Anfragen über Mundpropaganda stetig. Mittlerweile beschäftigt sie sechs Frauen, welche ganz individuelle Taschen herstellen.



Caterina Weber

Echte Handarbeit

Mit ihrem Angebot stiess Caterina Weber sogleich auf offene Türen. «Die Leute waren begeistert von den vielen farbigen Motiven, welche die Kinder, aber auch die Erwachsenen, berührten.» Die einfachen Motive würden einen Wiedererkennungswert garantieren – und nicht zuletzt entsprechen sie auch ziemlich der Realität. Was in erster Linie den Eltern zusagt, ist die echte Handarbeit, welche in den Produkten steckt. «Das neue Blachenmaterial eignet sich hervorragend für den Kindergartenweg, wo es mal regnet, schneit oder die Tasche in die Pfütze fällt», sagt Weber weiter. Und diese Begeisterung spornt sie auch bei ihrer täglichen Arbeit an. Schliesslich solle jedes Kind sein individuelles Täschchen erhalten, welches zu ihm passt. Individualität sei auch heute noch ihr Credo.

Emotionen kaufen

Die Bedeutung der Kindergartentasche falle bei jedem anders aus. Während es für die einen einfach eine Tasche wie jede andere ist, beschreiben sie die anderen als treuen

Begleiter, der zwei Jahre lang jeden Tag mit dem Kind mitgeht. «Die Kinder identifizieren sich damit», sagt Weber. «Wir machen die Erfahrung, dass die Leute nicht nur eine Kindertasche kaufen, sondern eben auch Emotionen.» Die Taschen werden mit kleinen Briefen versehen, welche die Produkte noch individueller werden lassen. Das berühre sowohl die Kinder als auch deren Eltern.

Schwierige Gratwanderungen

Die Konkurrenz schläft auch in diesem Segment nicht. Doch seit vielen Jahren kann sich cwirbelwind – so der Name des Unternehmens – beweisen. Immerhin würden mit dem Kauf Schweizer Näh-Arbeitsplätze unterstützt. «Und diese sind schliesslich vom Aussterben bedroht», sagt Weber klar. Dennoch sei stetige Weiterentwicklung Pflicht, um dem heutigen Markt gerecht zu werden. So müsse beispielsweise der modernen Kommunikation ein immer höher werdender Stellenwert zugestanden werden. Und dies sei eine Herausforderung, sagt Weber. «Wie erkennt man beispielsweise auf einer Webpage den Spirit einer Firma? Oder wie machen wir einen Onlineshop, ohne dass die Leute meinen, sie seien bei Zalando?» Das Halten der Finanzen und der damit verbundenen Arbeitsplätze seien immer wieder Gratwanderungen.

Magic Moments

Pläne für die Zukunft hat Caterina Weber schon einige. Möglicherweise könnte sie sich ein Kinderzimmer im cwirbelwind-Stil vorstellen. Oder aber den Verkauf auch auf das Ausland zu erweitern. «Bisher ist noch keine ent-

sprechende Türe aufgegangen – aber wer weiss? Ich bin offen für neue Ideen.» Schliesslich sei sie nach wie vor mit viel Herzblut bei der Sache. «All die leuchtenden Kinder- augen zu sehen, wenn sie ihr Täschchen finden, sind für mich 'Magic Moments'. Es sind Momente der Dankbarkeit und des Staunens über das, was entstanden ist.» Sie erlebe viele glückliche Momente im Atelier – mit Kindern, aber auch mit den Erwachsenen, weil cwirbelwind eben auf eine Art und Weise die Herzen berühre. ++

5 TASCHEN ZU GEWINNEN

Wir verlosen 5 «Lemuren»-Taschen von «cwirbelwind»

Schreiben Sie uns hierfür einfach eine Postkarte an den Verlag des «FamilienSPICK»:

KünzlerBachmann Verlag AG
Stichwort «cwirbelwind»
Zürcherstrasse 601
CH 9015 St. Gallen



FAMILIOTEL HOCHSCHWARZWALD

Familienurlaub

Feldberger Hof Highlights:

- Kinderprogramm für Kinder von 3-11 Jahren mit 60 Std. die Woche inkl. Animation
 - Baby- & Kleinkindbetreuung ab 6 Monaten, mindest. 20 Std. die Woche
 - Teens-Club während der Hauptferienzeit
 - All inclusive „by Feldberger Hof“
 - Große Indoor-Sporthalle „Fundorena“ (ganzjährig geöffnet)
 - Badeparadies mit Hallenbad, Saunen, Planschbecken & Riesenrutsche
 - Moderne Familien-3 Raum Appartements mit Küchenzelle
 - Diverse Restaurants, Hotelbar & Wellness-Insel
- Im Herbst (Mai-Okt):**
- Ponyhof
 - Abenteuerspielplatz & Wichtelpfad
 - Familien-Kletterwald mit Parcours ab 4 Jahren

Wir sind Partner des Gästekartensystems der Hochschwarzwald Card. Bei uns im Hotel erhalten Sie somit ab 2 Nächten die Hochschwarzwald Card. Damit können Sie bis zu 100 Freizeit-Attraktionen kostenlos besuchen.

Dr. Pilet Spur 1 · 79868 Feldberg
Tel: 07676-180 · www.feldberger-hof.de



Herbst-Schnuppertage!

All Inclusive „by Feldberger Hof“
5 Nächte / 08.09.-27.09.2019 (Anreise sonntags)
Familienzimmer (28qm)
Ab € 1.045,- 2 Erw./Zimmer
Kinderpreis ab € 95,00 pro Kind/5 Nächte